

7. November 2017
285/2017

Goslar feiert 25 Jahre Welterbe im Harz Öffentlicher Festakt in der Kaiserpfalz am 15. November

Goslar. Die UNESCO ernannte am 14. Dezember 1992 die Goslarer Altstadt und das ehemalige Erzbergwerk Rammelsberg zum Weltkulturerbe der Menschheit. Am 1. August 2010 wurde diese Welterbestätte um die Anlagen der Oberharzer Wasserwirtschaft erweitert. Nun feiert das 200 Quadratkilometer große Gebiet Jubiläum: Das Welterbe im Harz wird 25 Jahre alt.

Anlässlich dieses Jubiläums laden Dr. Oliver Junk, Oberbürgermeister der Stadt Goslar, und Gerhard Lenz, Geschäftsführer der Weltkulturerbe Rammelsberg Goslar GmbH und Direktor der Stiftung Welterbe im Harz, stellvertretend für die Stadt und den Rammelsberg zu einem öffentlichen Festakt ein. Alle Interessierten sind am Mittwoch, 15. November, um 18 Uhr in der Kaiserpfalz, Kaiserbleek 6, herzlich willkommen. Die Plätze sind allerdings begrenzt. Oberbürgermeister Dr. Oliver Junk wird die Veranstaltung eröffnen. Zunächst folgt jeweils ein Grußwort von Dr. Gabriele Heinen-Kljajic, Niedersächsische Ministerin für Wissenschaft und Kultur, und Prof. Dr. Verena Metze-Mangold, Präsidentin Deutsche UNESCO-Kommission, bevor Bundesminister Sigmar Gabriel die Festrede hält. Der Festakt schließt gegen 20 Uhr mit der Dankesrede von Gerhard Lenz.

Fotos (Stadt Goslar): Die Goslarer Altstadt und das ehemalige Erzbergwerk Rammelsberg gehören seit 1992 zum Unesco-Weltkulturerbe.

Abdruck honorarfrei.